

Why is love so complicated?

Kyouya x Tamaki

Von Neoktzchen

Kapitel 4: Kapitel 4 (Titel in Bearbeitung)

Diesmal ist es aus der Sicht von Tamaki. Ursprünglich wollte ich das ganze hier auch aus Tamakis Sicht schreiben aber... irgendwie wusste ich dann nicht wie ich anfangen sollte, mit Kyouya ging das dann doch besser xD

EDIT: 15.11.10 23:00 Uhr

Jop hab das Kapitel nun endlich mal weiter geschrieben. Vielleicht kommt meine Fanfic nun auch ein wenig mal vorran (man bin ich Lahm sry guys ^^)

~~~~~

Am nächsten Morgen:

Tamaki war natürlich mal wieder ganz früh wach, aber er wusste auch, dass er Kyouya lieber nicht wecken sollte. Also schlich er sich leise aus dem Bett und noch leiser aus dem Zimme. Schnell kam ihm Antoinette entgegen gesrunen und schleckte sein Gesicht ab, wobei Tamaki wieder etwas einfel. Gestern hatte ihn doch was berührt... an den Lippen... es fühlte sich an wi... andere Lippen...

Nein das konnte nicht sein, das war wahrscheiinlich nur ein Traum. Immerhin, wer sollte das denn gewesen sein? Kyouya etwa? Nein niemals der doch nicht. Der Blonde musste lachen und wuschelte dann durch das weiche Fell des Hundes.

"Antoinette nicht so wild" kicherte der gerade vollgesabberte Junge. Zwei Bedienstete, die gerade vorbeikamen, kicherten ebenfalls "Guten Morgen Herr Suoh," "Guten Morgen" grüßte Tamaki freundlich zurück und stand nun auf.

"Sollen wir das Frühstück vorbereiten Junger Herr?" fragten die Bediensteten fröhlich doch Tamaki wund sie ab "Kyouya is noch nicht wach und ich möchte auf ihn warten" darauf kicherten die zwei nur und gingen mit Antoinette weiter.

Der Blonde sah grinsend den anderen hinterher. Fröhlich lief er dann auch weiter zum Wohnzimmer. In diesem stand auf dem Tisch ein schwarzer Laptop. Seit wann besaß Tamaki den? Ach! Das war sicher der von Kyouya. Kyouyas Laptop... ganz allein... in dem Wohnzimmer von Tamaki. Der Blonde hatte sich eigentlich schon immer gefragt was der schwarzhaarige da hinein tippte. Ob er einen Blick wagen konnte? Vielleicht hatte Kyou-chan auch schöne Bilder vom Urlaub oder so. Au ja das wollte Tamaki gerne sehen. Also lief er auf den Laptop zu, öffnete ihn und schaltete ihn ein. Nach kurzer Zeit des Hochfahrens sagte ihm der Computer, dass er ein Passwort wolle. Passwort...

Was konnte das Passwort sein? Ah! Bestimmt das was Kyouya am allermeisten liebte! 'Host Club' ... dütdüt.

Nein das war's nicht. Naja klar hätte sicher jeder an seinen Laptop gekonnt, da jeder darauf gekommen wäre. Es musste etwas schwierigeres sein. Aber was nur?

'Ouran'... dütdüt.

Mist, das war's also nicht. Ok ok. Tamaki sollte mal wirklich nachdenken. Was würde Kyouya wohl als Passwort nehmen? Es musste irgendwas sein auf das niemand kam. Niemand kommen konnte. Nur Tamaki sein bester Freund, da er ihn so gut kannte. Alsooo...

'Tamaki ist der Beste!' ... DÜTDÜT!!!

Ach mist warum das auch nicht? Nun hatte Tamaki keine Ideen mehr. Warum wählte Kyouya ein so kompliziertes Passwort, dass noch nicht mal Tamaki darauf kommen konnte? Hatte er etwa was zu verheimlichen? Wie konnte er nur Geheimnisse vor seinem besten Freund haben? Welch Tragödie. Bei diesen Gedanken bewegte Tamaki sich auch noch ziemlich dramatisch.

Oder war es so banal dass Tamaki es übersah? Was es auch war, Tamaki würde nun sowieso den Laptop ausschalten.

Ok und was sollte er nun tun? Kyouya wecken? Äh, nein lieber nicht. Aber Tamaki hatte solche Langeweile. Er wollte unbedingt die Bilder sehen die Kyou-chan auf seinem Laptop hatte. Mh, aber Tamaki hatte ja auch ein Album mit Bildern von ihm und Kyou-chan. Also ging der Blonde zu dem Bücherregal und suchte das Album raus. Viele Bücher waren in dem Regal, schön sortiert. Das meiste irgendwelche Alben. Viele Bilder vom Host Club. Auch mit einzelnen Mitgliedern des Clubs. So hatte er auch ein Beste Freunde Album mit nur ihm und Kyouya.

Zurück auf der Couch sah sich der Naive das Album etwas an. Blätterte die Seiten durch und betrachtete die Bilder früherer Zeiten. Das waren lustige Zeiten. Was Tamaki irgendwie erst jetzt bemerkte war, dass Kyouya auf den meisten Bildern zu anfangs recht genervt schaute, doch umso älter sie wurden umso mehr schien sich das zu lockern. Auch wenn er auf früheren Bildern mal gelächelt hatte so schien Tamaki dies nur gespielt. Kyouya schien da einfach nicht so glücklich wie er heute war.

Na gut für Außenstehende schien Kyouya sicher auch heute noch etwas unfreundlich in manchen Situationen. Aber als sein bester Freund wusste Tamaki genau was in dem schwarzhaarigen vor sich ging.

Zurück zu den Bildern die sich Tamaki anschaute. Oh, auf dem schaute Kyouya so süß. Ja Tamaki bezeichnete seinen Kumpel als süß. Deswegen hatte der Blonde Kyouya damals auch so geknuddelt. War Kyouya-chan auf dem Bild rot oder hatte Tamaki Halluzinationen? Schon seltsam...

Etwas später am Tag erwachte auch Kyouya und trottete zu Tamaki ins Wohnzimmer. Mit einem übergelücklichen "Guten Mooorgen!" begrüßte der Blonde den noch müden. Ein kurzes und murrendes "Morgen..." kam zurück. Der schwarzhaarige lies sich neben Tamaki auf der Couch nieder. Dann blickte er zu Tamaki um herauszufinden was dieser tat. "Ich schwelge in Erinnerungen... Ach ja Kyouya?" schlug er nun das Album zu "Wie lautet denn das Passwort von deinem Laptop? Ich wollte wissen ob du Urlaubsbilder von uns darauf hast, aber ich hab das Passwort nicht herausfinden können." schmolte er nun fast schon.

Kyouya schaute Tamaki etwas verdutzt an. Der Blonde wollte an dessen Laptop, ob das so eine gute Idee wäre?

"Natürlich hab ich Photos, unseren Kundinnen soll es doch an nichts fehlen oder?"

Tamaki grinste sofort "Dann zeig mal was für welche".

Er wollte unbedingt sehen was das für Photos waren, ja er konnte es kaum abwarten. Kyouya öffnete also seinen Laptop, schaltete ihn ein und tippte schnell das Passwort hinein. Dann öffnete er den Ordner mit jenen Bildern die Tamaki sehen wollte und meinte "Da, das sind alle Bilder die ich hier drauf habe." und das waren nicht gerade wenig, was Tamaki nur zu gute kam. Doch zwischen Bildern war auch ein Dokument zu finden in dem Text stand. Uh, da war Tamaki neugierig und wollte eigentlich schon jenes öffnen doch da funkte ihm Kyouya dazwischen. Er schien ziemlich nervös und seine Wangen waren leicht gerötet, was Tamaki sehr irritierte. "Da stehen nur Zahlen und Bilanzen, nichts für dich interessantes."

Tamaki blickte Kyouya erst fragend an, zuckte dann aber mit den Schultern und schaute sich weiter die Bilder an.